

Grußwort



Der Weg zur Innovation gleicht einer Expedition: Sich aus vertrautem Territorium herauszuwagen, Grenzen zu überschreiten und Offenheit für das Unerwartete sind notwendige Voraussetzungen. Doch Erfolg winkt nur dem, der sich seiner eigenen Stärken bewusst ist und die richtigen Partner an seiner Seite hat.

Genau solche Expeditionen fördert das Bundesministerium für Bildung und Forschung mit seiner Programmfamilie „Unternehmen Region“. Auf dem Boden regionaler Stärken wachsen unternehmerische Bündnisse komplementärer Partner heran. Gemeinsam orientieren sie sich an den Märkten von morgen und geben ihrer Region ein unverwechselbares und zukunftsfähiges Profil.

Innerhalb der „Unternehmen Region“-Programme unterstützen die „Innovationsforen“ eine frühe Phase der Netzwerkbildung: Sie bringen die relevanten Partner aus den verschiedenen Disziplinen, Branchen und Institutionen einer Region zusammen, um gezielt eine strategische Entwicklung zu starten.

Ich danke den Ländern und Kommunen für ihr Engagement, mit dem sie einen wichtigen Beitrag dazu leisten können, die angestoßenen Prozesse langfristig zu verankern.

Ich wünsche Ihrem Innovationsforum viel Erfolg!

Prof. Dr. Johanna Wanka
Bundesministerin für Bildung und Forschung

Die Region

Jena ist einer der großen Traditionsstandorte im Bereich Pharma und Biotechnologie. Hier engagieren sich weltweit renommierte Unternehmen und Institute wie auch erfolgreiche Start-ups mit zukunftssträchtigen Entwicklungen. Sie profitieren von dem international hervorragend vernetzten Standort und dem stetig wachsenden Markt für Lösungen im Bereich der Biotechnologie.

Auf dem Jenaer Beutenberg sind z.B. zahlreiche Forschungseinrichtungen wie das Leibniz-Institut für Naturstoff-Forschung und Infektionsbiologie, das Leibniz-Institut für Altersforschung und die Max-Planck-Institute für Biogeochemie versammelt.

Kontakt:

medways e.V.
Dipl.-Ing. Volker Wiechmann
Tel.: 03641 87610-40; Fax: 03641 87610-50
E-Mail: info@medways.eu
Internet: www.medways.eu



Eine Fördermaßnahme des BMBF in Zusammenarbeit mit dem Freistaat Thüringen.

Dieser Flyer ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit des Bundesministeriums für Bildung und Forschung; er wird kostenlos abgegeben und ist nicht zum Verkauf bestimmt.

Impressum

Herausgeber Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)
Referat „Regionale Innovationsinitiativen; Neue Länder“, 11055 Berlin
Stand August 2013
Druck Offsetdruck Baumann GmbH
Gestaltung PRpetuum GmbH, München
Bildnachweis Salata GmbH, Nuthetal (Titel, Wissen), Steffen Kugler –
Presse- und Informationsamt der Bundesregierung (Grußwort),
BMD GmbH, Halle (Ziele)



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

INNOVATIONSFOREN
UNTERNEHMEN
REGION
Die BMBF-Innovationsinitiative
Neue Länder

IDEEN
INNOVATION
WACHSTUM
Die Hightech-Strategie für Deutschland

Innovationsforum AlgaeStream



HIGHTECH-STRATEGIE

Innovationsforum AlgaeStream

Das Einsatzgebiet großtechnisch produzierter Algen ist derzeit im Wesentlichen auf die Lebensmittel- und Nahrungsergänzung fokussiert.

Die Algen der Gattung Chlorella werden z. B. aufgrund ihres hohen Proteingehalts sowie ihres Gehalts an ungesättigten Fettsäuren geschätzt.

Neben der Nutzung als Lebensmittelergänzungsprodukt sind Algen besonders in der Aquakultur von industriellem Interesse.

Algen gewinnen zudem als Rohstoffe für die Pharma-, Kosmetik- und Reinigungsmittelindustrie sowie für die Energiewirtschaft als effiziente Biomassequelle an Bedeutung.

Im Mittelpunkt des Innovationsforums „Downstreamtechnologien zur Nutzung von Hochwertprodukten in der Mikroalgenbiotechnologie“ steht das große, bisher ungenutzte Potenzial der Mikroalgenbiotechnologie im chemischen und (bio)pharmazeutischen Bereich. Darüber hinaus besteht ein großer Handlungsbedarf zur Regelung oder Steuerung des Downstream Processing.

Das Innovationsforum möchte Akteure aus Forschung und Wirtschaft entlang der Wertschöpfungskette zusammenführen, um auf diesem Innovationsfeld ein nachhaltiges Netzwerk in der Region zu etablieren und Ansätze für neue Verfahren und Produkte weiterzuentwickeln.

Ziele

Um die Potenziale von Downstreamtechnologien zur Nutzung von Hochwertprodukten in der Mikroalgenbiotechnologie besser erschließen zu können, verfolgt das Innovationsforum folgende Zielstellungen:

- **Erschließung einer alternativen Rohstoffbasis der pharmazeutischen und chemischen Industrie durch Forschung zur Optimierung im Bereich Extraktionstechnologie**
- **Optimierung der Regelungsprozesse sowie der Einflussfaktoren auf das Algenwachstum**
- **Zusammenführung relevanter Akteure aus Forschung und Biopharma-Industrie**
- **Bildung von Unternehmensverbänden für die weitere Forschung**



Mikroalgen in Schüttelkultur

Wissen



Extraktion im Labormaßstab

Initiator des Innovationsforums ist der Branchenverband Medizintechnik/Biotechnologie medways e.V. in Jena. Gemeinsam mit den Kompetenzträgern der Salata GmbH, der Ernst-Abbe-Fachhochschule Jena, der BMD GmbH sowie weiteren industriellen und wissenschaftlichen Partnern der Region werden im Innovationsforum Lösungsansätze entwickelt und Verwertungsstrategien erarbeitet.

Mit dem medways e.V., einem Branchenverbund von Unternehmen aus Biotechnologie, Anlagenbau und Medizintechnik mit umfangreichem Know-how auf dem Innovationsfeld, sind gute Voraussetzungen gegeben, die Region auf diesem Zukunftsfeld über die Einbindung von nationalen und internationalen Leistungsträgern zu profilieren.

Die Projektpartner sehen in der Zusammenarbeit eine Initialzündung für die kommerzielle Produktentwicklung und die Vergrößerung der Anwendungsbreite bestehender Algenprodukte. Im Ergebnis wird eine Stärkung der unternehmerischen Kompetenz in der Naturstoffnutzung, der pharmazeutischen Technologie sowie der Analytik sowie die Basis für weitere Kooperationen zwischen Unternehmen und FuE-Partnern auf diesem Innovationsfeld erwartet.